

TÄTER-OPFER-AUSGLEICH BREMEN

toa – info – blatt

Nachrichten aus dem Täter-Opfer-Ausgleich Bremen Nr. 13 – Ausgabe Juni 2011

TÄTER-OPFER-AUSGLEICH BREMEN
SÖGESTR. 62 – 28195 BREMEN



Alternativer Umgang mit Stadionverbotlern beim SV WERDER BREMEN?

Modellprojekt des TOA Bremen startet

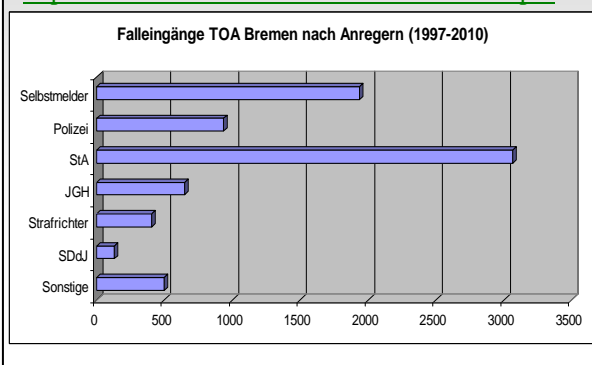
Die Fußballer des SV WERDER BREMEN haben den Abstieg aus der 1. Bundesliga verhindert. Damit steht dem vom Fan-Operator des SV WERDER BREMEN, dem Fanprojekt Bremen e. V. und dem TOA angedachten Modellversuch zum alternativen Umgang mit Stadionverbotlern beim SVW nicht mehr viel im Wege. Anfang Mai wurde das Konzept des TOA Bremen e. V. in Frankfurt dem DFB und Vertretern der Fußball-Vereine der 1. bis 3. Liga vorgestellt; Ende Juli soll ein Pilotversuch starten. Möglicherweise werden andere Vereine das Bremer Modell übernehmen, wenn es sich bewährt hat. In den ersten sieben „Fällen“ soll die Bearbeitung so schnell wie möglich starten.

TOA-Jahresstatistik 2010 als PDF abrufbar

Seit März 2011 finden Sie neben nützlichen anderen Informationen auch wieder die ausführliche Jahresstatistik für die gesamte Einrichtung TOA Bremen e. V. zum Download im Internet.

Als Neuerung bieten wir Ihnen diesmal im Jahresbericht zahlreiche Grafiken und Gesamtübersichten zu Falleingang und -erledigung der letzten Jahre:

http://www.toa-bremen.de/Jahresbericht_2010.pdf



Graffiti-Projekt



Am Kippenberg Gymnasium läuft seit Ende des letzten Jahres ein Restorative-Justice-Projekt des Schulprojekts OST im TOA Bremen mit dem Gymnasium zum Thema Tag-Schmierereien und Graffiti. Die teilnehmenden SchülerInnen setzen sich dabei mit den Schmierereien an ihrer Schule auseinander und bringen selbstgestaltete Graffiti-Entwürfe in Toiletten und Treppenhäusern an. Insgesamt haben sich 46 SchülerInnen von der 5. bis zur 13. Klasse für die offene Gruppe angemeldet. Etwa 20 SchülerInnen nehmen regelmäßig an den Treffen teil.

Ziel der Arbeit ist es, das Bewusstsein und die Verantwortung für die eigene Schule zu stärken und so im Idealfall ein Vorbild für alle SchülerInnen zu sein. Quasi „nebenbei“ entdecken und nutzen die SchülerInnen ihre kreativen Fähigkeiten und lernen den Umgang mit den Materialien der Graffiti-Kunst und die verschiedenen Gestaltungstechniken.

Das Projekt wird zum Anfang der Sommerferien mit einer Präsentation abgeschlossen. Schon am **22. Juni, 16.30 h** werden erste Ergebnisse im Rahmen einer öffentlichen Vorstandssitzung der DVJJ-Landesgruppe Bremen vorgestellt. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.toa-bremen.de und bei der DVJJ.

(*LOGO und Namen haben die SchülerInnen selbst entworfen.)

... gefördert durch die



Personalien


















Frau Lena Arnholt

ist Diplom-Pädagogin. Sie studierte am Interdisziplinären Zentrum für Bildung und Kommunikation in Migrationsprozessen der Universität Oldenburg. In ihrer Diplomarbeit untersuchte sie die Bedeutung

Fortsetzung auf Seite 2...

Mitarbeiter/innen des Täter-Opfer-Ausgleich Bremen

Stand: Juni 2011

Name		Tätigkeit	Telefon	Email
Frau Lena Arnhold		Huchting, Vahr, Ost (von August bis November)	792 828 91	arnhold@toa-bremen.de
Frau Frauke Dziomba		Stalking-Kit	792 828 94	dziomba@toa-bremen.de
Herr André Hilbers		Ost, Huchting, Vahr (von Aug. bis Nov. 2011 in Elternzeit)	792 828 91	hilbers@toa-bremen.de
Herr Stefan Hunold		Schulprojekt Ost, Süd, Tenever	792 828 93	hunold@toa-bremen.de
Herr Torsten Jesuiter		Häusliche Gewalt, Grohn	666 460	jesuiter@toa-bremen.de
Frau Judith Kleiber		Wohlers Eichen, Nord, Häusliche Gewalt	666 460	kleiber@toa-bremen.de
Herr Christoph Krause		West, Süd	792 828 92	krause@toa-bremen.de
Herr Martin Rohde		Wohlers Eichen	644 7272	rohde@toa-bremen.de
Herr Michael Stein		Kattenturm	792 828 93	stein@toa-bremen.de
Frau Christel Tiemann		Huchting	792 828 95	tiemann@toa-bremen.de
Herr Tim Steudel		Lüsum, Grohn, Kattenturm, JVA	792 828 95	steudel@toa-bremen.de
Frau Anke Thal		Huchting, Hemelingen	792 828 95	thal@toa-bremen.de
Frau Veronika Weitzel		Schulprojekt Ost, Hemelingen, Kattenturm	792 828 96	weitzel@toa-bremen.de
Herr Frank Winter		fachliche Leitung, Stalking-Kit	792 828 90	winter@toa-bremen.de

Postanschrift: TOA Bremen, c/o SDdJ, Sögestr. 62, 28195 Bremen, Fax: 0421 - 79 411 20

Junge Akteure Bremen

Die Moks Theaterschule

**Das musikalische Schauspielprojekt MONSTER
in Kooperation mit dem Täter-Opfer-Ausgleich Bremen e. V. hat
am 15. Juni 2011 um 18.30 h Premiere im MOKS!**

Der TOA Bremen setzte eine alte Tradition fort: Nach der ersten Kooperation mit dem Theater Bremen 1998 im Theaterprojekt *Romeo & Julia* entstand bei der MOKS Theaterschule die Produktion MONSTER, die vom TOA Bremen begleitet wurde. „Gewalt ist da, wo Gefühle keinen Platz bekommen, verdrängt [werden] oder gar nicht empfunden werden können“, heißt es im soeben erschienenen Ankündigungsflyer zum musikalischen Schauspielprojekt, dessen Premiere am 15. Juni 2011 um 18.30 h im MOKS stattfinden wird.

MONSTER der Jungen Akteure Bremen wird aufgeführt von neun jugendlichen Darstellern, die in zwei Workshops ausgewählt wurden, zu dem auch der TOA Bremen Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus laufenden TOA-Fällen und aus dem Schulprojekt Ost entsandt hat. Für viele der Klienten war die Teilnahme an den Theaterworkshops eine lebenswirkliche „Casting“-Erfahrung. Einem der TOA-Jugendlichen gelang die Aufnahme in das Ensemble.

**Weitere Aufführungstermine: 17., 18., 22., 23., 24. und 25. Juni 2011
Beginn jeweils 18.30 h im MOKS, Goetheplatz 1-3**

Personalien

...Fortsetzung von Seite 1

interkultureller Kompetenz in der Arbeit beim Täter-Opfer-Ausgleich Bremen. Frau Arnhold begleitet den TOA Bremen ehrenamtlich bereits seit Anfang 2009. Sie wird nun Herr Hilbers während dessen Elternzeit von August bis November in Huchting, in der Vahr und im Bremer Osten vertreten.